

Freier Gedankenaustausch

Wismarer Freimaurerloge stellt sich vor und lädt ein

Wismar/wb. Nachdem der Wismarer Blitz am 5. November 2023 als Gastkolumne einen Artikel zum Thema »Freimaurerei heute« veröffentlichte, gab es viele Zuschriften und Interessenbekundungen, an den Gästeabenden der Wismarer Loge teilnehmen zu wollen. Scheinbar sind aber auch noch viele Fragen zur Rolle der Freimaurerei weltweit und ihr Wirken in unserer Gesellschaft offengeblieben. Dem möchten wir mit einer informativen Fortsetzungsreihe etwas abhelfen.

1. Folge: Woher kommt die Freimaurerei, was sind ihre Ziele? Das Wichtigste in Kürze: Die Freimaurer und Freimaurerinnen verstehen sich als ein ethischer Zusammenschluss, der für Toleranz, Gerechtigkeit, Humanität, Völkerverständigung und Brüder- bzw. Schwesternlichkeit steht. Theoretisch kann jeder mit »gutem Ruf« Mitglied werden. Dabei spielen Nationalität, Religion, Parteizugehörigkeit, Bildung, Reichtum oder sozialer Stand keine Rolle.

Die Gemeinschaft der Freimaurer hat ihren Ursprung in den Steinmetz- und Maurer-Zünften des 13./14. Jahrhunderts. Als Ursprung der modernen Freimaurerei wird 1717 angesehen. In diesem Jahr schlossen sich in England vier Logen zu einer Großloge zusammen. Die erste deutsche Loge entstand 1737 in Hamburg.

Unter »Loge« versteht man den regionalen Zusammenschluss der Freimaurer und Freimaurerinnen. Ursprünglich nur Männern vorbehalten, gibt es seit Mitte des 20. Jahrhunderts auch Frauen-Logen. Die Loge »Zur Vaterlandsliebe« Wismar würde es begrüßen, wenn sich auch in unserer Stadt eine Frauenloge gründet. In unserem Logengebäude sind dafür ausreichende Räumlichkeiten vorhanden. In Deutschland gibt es aktuell 508



Das Gebäude der Freimaurerloge in Wismar, Lübsche Straße 50, mit dem Schriftzug »Zur Vaterlandsliebe«. Foto: Vogt

Logen-Zusammenschlüsse. Sie sind als offizielle Vereine nach deutschem Recht organisiert. Die Brüder bzw. Schwestern jeder Loge wählen demokratisch in geheimer Wahl den Meister vom Stuhl und seine Beamten. Der Meister vom Stuhl ist gleichzeitig der Vereinsvorsitzende und bildet i. d. R. zusammen mit einem Stellvertreter und dem Schatzmeister den Vereinsvorstand. Mehrere Logen sind in regionalen Distrikten und Großlogen vereint, die wiederum in der Vereinigten Großloge von Deutschland zusammengefasst sind.

Weltweit wird die Zahl der Freimaurer/innen zwischen

2,6 und 5 Millionen geschätzt. Hierzulande gibt es mit Stand 2023 15.350 Mitglieder. Die Freimaurer/innen treffen sich in den Logen zu einem freien Gedankenaustausch über die Gesellschaft, die Umwelt und den Kosmos. Dabei verschreiben sie sich keiner bestimmten politischen Gesinnung oder Religion. Es geht vielmehr darum, sich selbst als Person ständig zu verbessern. Somit betrachtet sich die Freimaurerei als Teil der Gesellschaft und möchte zur Verbesserung derselben mit beitragen.

Freimaurer/innen verstehen sich als ethischer Bund freier Menschen – nicht aber als

Sekte, Religion, oder politische Gruppierung, schon gar nicht als Geheimbund. Einige glauben zwar an einen Gott als »Großer Baumeister aller Welten«, aber nicht im Sinne, dass eine bestimmte Religion bevorzugt würde. Andere haben mit Religiosität nichts zu tun. So gibt es auch Agnostiker und Atheisten in den Logen.

Ihre Leitgedanken sind Freiheit, Friedensliebe, Brüderlichkeit, Gleichheit, Toleranz und Humanität auch im Sinne von Gerechtigkeit, Völkerverständigung, Rücksichtnahme und Wohltätigkeit. Respekt, Güte und Solidarität gelten ebenfalls als Werte, die es zu vertreten gilt. Diese Werte sind Teil der gesellschaftlichen Entwicklung und somit auch graduellen Veränderungen unterworfen, die zu einem willkommenen Wertewandel führen können (es sei nur an die immer noch notwendige Emanzipation der Frauen erinnert), also eine Gratwanderung zwischen überlieferten Werten und Wertewandel.

Zu ihren brüderlichen Treffen oder bei den Gästeabenden interessierter Bürgerinnen und Bürger hören die Mitglieder Vorträge oder diskutieren Theorien wissenschaftlicher oder philosophischer und ethischer Natur. Dazu werden die Meinungen und Ideen der Brüder bzw. Schwestern frei ausgetauscht. Herzlich gerne sind interessierte Leserinnen und Leser zum nächsten Gästeabend der Wismarer Loge am Donnerstag, 18. Januar, um 19.30 Uhr, in das Logenhaus in Wismar, Lübsche Straße 50, Seminarraum im 1. OG, eingeladen.

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam diskutieren zu können. Auch im Internet unter Freimaurerloge »Zur Vaterlandsliebe« Wismar können Sie sich informieren.

Mitglieder der Wismarer Freimaurerloge »Zur Vaterlandsliebe«